

INNERE STADT

Ausgabe 47 23./24. November 2016 RM 03A035329 K

meinbezirk.at





Infocenter: Wo die U5 schon fährt

U-Bahn-Ausbau: Details gibt es in der Ausstellung beim Volkstheater.

Seiten 20/21



Advent im Ersten: Die besten Tipps für Kinder

Ob ein Ausflug in die Welt der Töne oder eine Kinovorstellung in der Urania: Das Warten aufs Christkind kann man in der Inneren Stadt sehr kurzweilig gestalten. Seite 22



Margarethe Krutak: Täglich unterwegs, um Gutes zu tun

Margarethe Krutak (66) besucht regelmäßig Senioren, um mit Rat und Tat zu helfen. Als Dank dafür bekommt die Donaustädterin schon einmal einen Strauß Blumen. Seiten 8/9



Infos & Karten-VVK www.daskoeck.at

Wenn ein Nicken "Nein"

Preis für Business School Augarten: Die Schüler über Spucken, Ohren und ein Leben zwischen den Kulturen.

(km). "Exil" klingt nach einem Ort der unfreiwilligen Verbannung. Doch es ist immer auch ein Ort der Begegnung mit einer neuen Kultur. Der Exil-Literaturpreis prämiert seit 1997 Autoren, die aus anderen Ländern und Kulturen stammen und ihre Erfahrungen in deutscher Sprache verarbeiten. So auch die Schüler der 1 CK Handelsakade-



mie der Vienna Business School Augarten, die mit ihrem Projekt "Sprachbarrieren brechen" in der



Die 1 CK der Vienna Business School Augarten wurde für ihr Literatur-Projekt "Sprachbarrieren brechen" ausgezeichnet.

Kategorie Schulklassen gewonnen haben.

In ihrer Klasse "versammelt sich die ganze Welt", meint Deutschlehrerin Katharina Demmelbauer, die den Wettbewerb vorgeschlagen hat. "Bei so vielen Unterschieden kann in der Kommunikation schnell etwas schiefgehen. Aber meine Schüler gehen im Alltag sehr gut damit um", zeigt sie sich stolz. Auf die

Frage, wer nicht aus Österreich kommt, reißt die versammelte Klasse die Hände in die Höhe. Die Eltern stammen aus Serbien. Rumänien, Russland, der Türkei oder auch aus Indien.

Missverständliche Gesten

Als Österreicher verstehen sich trotzdem die meisten, zumindest "zur Hälfte", wie Irina (16) aus Mazedonien erklärt. Der Um-



Gestenlehre: Iva (17) zeigt, wie man sich in Serbien beruhigt.

gang mit zwei Welten ist nicht immer leicht. Wenn man in der Straßenbahn seine eigene Sprache spricht, gibt es immer wieder blöde Kommentare. Dennoch wirkt die bunte Truppe Unterschieden gegenüber offen eingestellt, schließlich erlebt sie diese in ihrer Klasse jeden Tag.

Besonders viel Spaß scheinen missverständliche Gesten zu machen, die auch die 17-jähri-



Jetzt mitmachen!

Werde auch Du Teil unserer Regionauten-Community: meinbezirk.at/regionaut





IHRE VORTEILE:

- Ein-Stundenzusteilfenster
- Bestellung per Telefon & Webshop
- Bezahlung in bar und mit Bankomat
- kein Gewichtlimit

DER HAUSFREUND BRINGT'S - SEIT ÜBER 20 JAHREN!

Lebensmittelzustellung GRATIS

Bei Anlieferung von 17 bis 22 Uhr keine Zustellkosten!

Nie mehr schleppen – Ihr Hausfreund liefert direkt zu Ihnen nach Hause: Schwere Getränkekisten. Lebensmittel, Obst, Gemüse, Tiefkühlware, sperriges WC-Papier und vieles mehr.

Bestellungen bis 16 Uhr können am nächsten Werktag zwischen 9 und 22 Uhr geliefert werden.

Auch in Häuser ohne Lift und ohne Extrakosten.

Blättern Sie in unserem Bestellkatalog – gratis anfordern unter 01/599 92 bzw. per Mail an office@hausfreund.at

www.hausfreund.at

Besuchen Sie uns im Internet

Werburg

BUCHTIPP



Von der Suche nach dem großen Glück

Ein Bilderbuch für kleine Glücksforscher: Bertl, die Maus, und Schmetterling Adele treffen Herrn Grant, der seinem Namen alle Ehre macht. Doch bald erkennt er, dass seine Einstellung vieles ändern kann und die drei erfinden ein Spiel, um eine positive Sichtweise zu üben. Psychologin Heide-Marie Smolka beschreibt die Kunst, das Jammern sein zu lassen und fröhlich durchs Leben zu gehen. Entzückend - für Kinder und Eltern! 40 Seiten, 14,90 Euro, ISBN: 978-3-901518-42-3.